

# Volkswagen im September in USA mit Absatzplus

Beitrag von „dschlei“ vom 4. Oktober 2005 um 20:40

Zitat von FrankS

Also dass die Benzinpreise der Grund für den Einbruch bei den Touareg- Verkäufen sind, wage ich zu bezweifeln. So richtig kräftig sind die Benzinpreise erst in den letzten 8 Wochen gestiegen und zumindest hier in Texas sehe ich nicht weniger dicke Pickups und SUV's als noch im letzten Jahr.

Ich glaube vielmehr, dass der sehr schlechte Ruf des Touareg (absolut unzuverlässig, häufige Werkstattbesuche) für den Einbruch gesorgt hat, selbst in Verbrauchermagazinen wird der Kauf nicht gerade empfohlen – um es mal freundlich zu sagen, allerdings beziehen sich alle Berichte und Tests auf das 2004er Modelljahr, wenn man so die US- Foren verfolgt, sieht es mit der Zuverlässigkeit 2005 wesentlich besser aus.

Übrigens, ratet mal, welches Importauto ich hier mit am häufigsten sehe.....den Mini  
!!!!

Gruß,

Frank

Ich stimme Dir voll und ganz zu Frank. Die Schreiber dieser Artikel lügen sich selbst was in die Tasche. Ein Fakt ist, dass deutsche Automobile in den USA zwar reizvoll sind, aber auch als sehr unzuverlässig und teuer gelten, ob bei der Anschaffung oder Reperatur. Dazu kommt noch, dass die meisten 😊 hier ziemlich unfähig zu sein scheinen, und definitiv nicht wissen, wie Oberklassekunden behandelt werden wollen/sollten!

Die neue Konsumer Report Zeitschrift hat Mittelklasse SUV's im Test (ja, der Dicke gilt hier als Mittelklasse), und der Dicke scheidet da ganz schlecht ab, und die Zuverlässigkeit verbunden mit dem recht hohen Preis sind dafür ausschlaggebend. Und wenn Consumer Report entscheidet, dass ein Auto nicht empfehlenswert ist bedeutet das, dass ein solches Fahrzeug nur noch die Chance hat, bei einem so hohen Preis, ein Lückenfüller-Dasein zu haben. Mein neuer Dicker ist allerdings sher gut (bis jetzt noch, nach etwa 19000 km) und VW hat vleicht die Cahnce bei den nächsten Bewertungen etwas höher zu rutschen.

Aber wenn sich die VW Menschen gegenseitig versichern, dass nur die Spritkosten den Einbruch verursachen, und nicht die Qualität der produkte und des Services, wird sich allerdings nicht viel ändern (glaube ich jedenfalls)